

Pfarrheim

Osterkerze nach Vorbild gestalten

Liesborn (gl). Am kommenden Samstag, 18. März, findet im Pfarrheim in Liesborn ein Osterkerzengestaltungskursus statt. Beginn ist um 14 Uhr. „Wie im vergangenen Jahr besteht für jeden, auch aus den anderen Orten unserer Pfarrei, die Möglichkeit, eine Osterkerze nach Vorbild der großen Osterkerze aus der Abteikirche Ss. Cosmas und Damian Liesborn selber zu gestalten“, teilen die Organisatorinnen mit. Für die Gestaltung der Osterkerze mitzubringen sind eine Kerze (mindestens 6 x 20 Zentimeter), eine Bastelunterlage, ein Bastelmesser, eine Schere und ein Euro für das Wachs.

Für Rückfragen stehen Anneliese Schomacher, ☎ 02945 / 5383, und Ulrike Brauer, ☎ 02523 / 6342, zur Verfügung.

St. Margarethen

Ehrungen bei den Schützen

Wadersloh (gl). Zur Frühjahrs-Generalversammlung lädt der Schützenverein St. Margarethen Wadersloh für diesen Samstag, 18. März, ein. Beginn ist um 20 Uhr in der Alten Brennerei Karger, Überwasserstraße 3. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Ehrung langjähriger Mitglieder und ein Ausblick auf das Schützenfest zum 160-jährigen Bestehen, das vom 10. bis zum 12. Juni stattfindet. Außerdem wird ein Film vom Schützenfest 1998/1999 vorgeführt.

22. März

Heimatverein lädt zur Versammlung

Wadersloh (gl). Der Heimatverein Wadersloh lädt für Mittwoch, 22. März, zu 19.30 Uhr zur turnusmäßigen Hauptversammlung in die Gaststätte Berlinghoff, Freudenberg 5, ein. Dazu sind alle Mitglieder und Heimatinteressierte eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Rückblick auf die vergangenen Aktivitäten sowie ein Ausblick auf das kommende Jahr. Im Anschluss folgt ein Heimatfilm über Wadersloh vom LWL-Medienzentrum für Westfalen.

Samstag

Kordeln werden ausgeschossen

Diestedde (gl). Der Schützenverein Diestedde veranstaltet am kommenden Samstag, 18. März, sein Kordeln- und Kompanieschießen. Von 16 bis 18 Uhr könnten die Schützenbrüder und Schützenschwestern auf dem Schießstand der Liesborner Sportschützen ihr Können unter Beweis stellen, heißt es in einer Ankündigung.

Bürgermeister bei Gödde-Beton

Erinnerung an einen der ersten Betriebsbesuche überhaupt

Liesborn (gl). Im Rahmen seiner Unternehmensbesuche ist Waderslohs Bürgermeister Christian Thegelkamp jetzt bei Gödde-Beton in Liesborn gewesen.

„Einen meiner ersten Betriebsbesuche hatte ich 2010 hier in diesem Büro“, erinnerte sich der Verwaltungschef an seine ersten Tage in der Gemeinde, als er die Geschäftsräume von Felix Große Wienker und Claudia Gödde, der Unternehmensleitung von Gödde-Beton, in Liesborn betrat. Deutlich mehr als ein Jahrzehnt sei seitdem vergangen, sodass nun ein erneuter Betriebsbesuch stattgefunden habe.

Die Firma Gödde-Beton produziert laut Pressemitteilung hochwertige Betonfertigteile und bedient bundesweit individuelle Kundenwünsche. Außer Auftragsarbeiten in Hamburg und Bremen sind aktuell vermehrt Arbeiten im Rheinland anzufertigen. Eine Vielzahl von Projektrealisierungen

Kita St. Nikolaus Diestedde



So soll die Kita St. Nikolaus in Diestedde aussehen, wenn die Bauarbeiten abgeschlossen sind. Der rückwärtige Teil der Fläche wird um ein Spielgelände erweitert. Grafik: Studio Schürmann Architekturbüro

Mit einem Anbau ist es nicht getan

Von DOMINIK LANGE

Diestedde (gl). Nicht nur in Liesborn und Benteler lässt die Pfarrei St. Margareta Wadersloh ihre Kindertageseinrichtungen baulich ertüchtigen. Auch in und an der Kita St. Nikolaus in Diestedde stehen Arbeiten an. Die sind aufwendig, denn mit einem bloßen Anbau ist es nicht getan.

Seit knapp einer Woche ist die Bodenplatte für den Neubau gegossen. Da dieser tiefer als das Bestandsgebäude liegt, mussten die Mitarbeiter von Bauunternehmer Ingo Wittkemper (Vellern) die Kita unterfangen. „Das alte Fundament musste freigeschachtet und

dann neu betoniert werden“, erläutert der Diplom-Bauingenieur im „Glocke“-Gespräch. „Dabei mussten wir seit September abschnittsweise vorgehen.“ Bei Außenstehenden habe der Eindruck entstehen können, dass kaum etwas passiere. „Man sah nichts, aber es ging gut voran“, stellt Wittkemper klar.

Die Bodenplatte ist die Grundlage für den Holzrahmenbau. Ist der vollendet, wird aus dem Bestandsgebäude die Mitte herausgebrochen und durch einen Neubau ersetzt. Dafür peilen die Verantwortlichen kommenden Sommer an. „Ein strammes Programm“, sagt die Architektin Stefanie Schürmann (Ahlen). Die üb-

rigen Teile der Kita St. Nikolaus werden im Bestand saniert. Geht es nach dem Wunsch der Diplom-Ingenieurin, sollen sämtliche Bauarbeiten vor Weihnachten abgeschlossen sein. „Aber das ist ein Blick in die Glaskugel“, verweist Schürmann auf vergangene Verzögerungen, unter anderem bedingt durch Regen und Kälte.

Diplom-Ingenieur Matthias Blume (Ahlen), beim Bauvorhaben für die Statik verantwortlich, ergänzt: „Immerhin gibt es keine Probleme mit der Materialbeschaffung.“ So sei etwa das Dach schon eingelagert. „Sobald es an den Holzbau geht, wird hier sehr schnell etwas vom Baufortschritt zu sehen sein.“ Die Baukosten für

das vom Bund finanziell geförderte Vorhaben liegen laut Schürmann bei 1,95 Millionen Euro.

Mit ursprünglich zwei Gruppen ging die Kita St. Nikolaus Diestedde 1968 an den Start. Mittlerweile werden 81 Kinder in vier Gruppen betreut. Das Gebäude hält den Anforderungen trotz mehrerer Baumaßnahmen der Vergangenheit nicht mehr stand. Daher fiebert das Team von Kita-Leiterin Heike Kamphusmann der Erneuerung entgegen. „Wir haben keinen Speiseraum, die Küche ist viel zu klein, es gibt zu wenig Schlafräume“, berichtet Kamphusmann. Das Bauprojekt soll diese Lücken schließen und auch Platz für Nebenräume schaffen.



Baustellenbesprechung: (v. l.) Matthias Blume, Ingo Wittkemper und Stefanie Schürmann. Foto: Lange

Fenster-Kino bietet die beste Sicht

Diestedde (dl). Nach der Fertigstellung kommt die Kita St. Nikolaus auf eine Nutzfläche von 943 Quadratmetern. „Unterhalb werden circa 225 Quadratmeter Nutzfläche angebaut, in der vorhandenen Ebene circa 100 Quadratmeter bis auf Gründungsniveau zurückgebaut und mit neuen Strukturen ein Anbau aufgesetzt“, erläutert Architektin Stefanie Schürmann. „Die sanitären Anlagen werden kernsaniert, ein Schlaf- und Ruhebereich für die U3-Kinder geschaffen und weitere erforderliche Räume für die wachsende Mitarbeiterzahl errichtet.“

Warum die Pfarrei St. Margareta Wadersloh nicht gänzlich auf einen Neubau setzt, erklärt Ver-

ring: „Bei einer Begehung kam eine Kommission aus Münster zu dem Schluss, dass die Kita erhaltenswert ist.“

Für die Kinder ist das gesamte Geschehen eine spannende Abwechslung im Kita-Alltag. „Wir haben sogar ein Bau-Kino“, sagt Kita-Leiterin Heike Kamphusmann und deutet auf ein Fenster im Gebäude. „Das liegt sehr niedrig, da kommen auch die Kleinsten ran. Sobald sie laufen können, stehen sie dort und schauen zu.“ Kamphusmann erläutert auch, warum es sinnvoll ist, den Mittelteil der Bestands-Kita abzubauen: „Der Flur ist sehr eng. Wenn eine Mutter dort ihrem auf der Bank sitzenden Kind die Schuhe anzieht, kommt eine andere Mutter kaum vorbei.“



Tauschten sich bei Gödde-Beton in Liesborn aus: (v. l.) Bürgermeister Christian Thegelkamp, Claudia Gödde und Felix Große Wienker (Unternehmensleitung Gödde-Beton).

Eintrag ins Verzeichnis

Liesborn (gl). Gegenwärtig beschäftigt Gödde-Beton 54 Mitarbeiter. Wegen der stetigen Entwicklungsmöglichkeiten im Bereich der Betonfertigteile besteht weiterhin Bedarf an zusätzlichen, qualifizierten Fachkräften. Deshalb hat sich das Unternehmen dazu entschieden, beim Einrichtungs- und Unternehmerv-

zeichnis der Sekundarschule und der Gemeinde Wadersloh mitzumachen. Der Katalog wird insgesamt 35 lokale Firmen abbilden, die sich vorstellen und aufzeigen, welche Ausbildungsberufe bei den einzelnen Betrieben zu erlernen sind. Das Verzeichnis wird in der Sekundarschule im Berufsorientierungskursus eingesetzt.



Wadersloh

Zeugen gesucht

Einbrecher stehlen Uhren

Diestedde (gl). Die Polizei fahndet nach Einbrechern, die am Dienstagmorgen in ein Einfamilienhaus in Diestedde eingedrungen sind. Laut Bericht schlugen die Kriminellen zwischen 7.45 und 10.30 Uhr die Scheibe einer Terrassentür des Gebäudes an der Münsterstraße ein und gelangten so ins Innere. Anschließend durchsuchten sie die Wohnräume und stahlen mehrere Uhren.

Wer hat verdächtige Personen oder Fahrzeuge beobachtet? Wer kann Angaben zu dem Einbruch machen? Hinweise nimmt die Polizei in Beckum, ☎ 02521 / 9110, und per E-Mail an poststelle.warendorf@polizei.nrw.de entgegen.

Termine & Service

Wadersloh

Donnerstag, 16. März 2023

Wochenmarkt in Wadersloh: 8 bis 12 Uhr auf dem Kirchplatz.

Gemeinde Wadersloh: von 8 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 18 Uhr.

Wadersloh Energie: von 8 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 16 Uhr.

Jagdgenossenschaft Wadersloh: 20 Uhr Versammlung des Bezirks Winkelhorst, Bahnhof Gleis I, Liesborn.

DWL-Bürgerbus: Linienerkehr nach Fahrplan.

Recyclinghof Wadersloh: 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Wadersloh Marketing: 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr Präsenzzeiten im Rathaus, ☎ 02523 / 9501050.

Caritas ambulante Dienste, Sozialstation Wadersloh: 9 bis 15 Uhr Sprechstunden nach Terminvereinbarung unter ☎ 02523 / 9544880.

Caritas ambulante Dienste Sozialstation Liesborn: 9 bis 15 Uhr Sprechstunden nach Terminvereinbarung unter ☎ 02523 / 959330.

Musikverein Musikus Diestedde: 17 bis 18 Uhr Probe Kinderchor KiDie, Karl-Leisner-Heim; 18 bis 18.45 Uhr Jugendchor Probe, Karl-Leisner-Heim; 19 bis 21 Uhr Mehrgenerationen-Chor Probe, Karl-Leisner-Heim.

Museum Abtei Liesborn: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Café Kinderwagen Wadersloh: 9.30 Uhr bis 11 Uhr im Jugendtreff Villa Mauritz.

Café Kinderwagen Liesborn: 9.30 bis 11 Uhr Hebammen-Praxis von Katharina Polowinez, Gregor-Waltmann-Straße 2.

Grundschule Diestedde: 16 bis 18 Uhr offener Treff für Kinder ab zehn Jahren.

Polizei-Bezirksdienst Wadersloh: 15.30 bis 17.30 Uhr Sprechstunde im Rathaus, Zimmer 18.

SV Diestedde: 17.30 Uhr Walken und Nordic-Walken ab Turnhalle Grundschule; 18 Uhr Lauftreff ab Sportplatz.

Feuerwehrkapelle Liesborn: 19.30 Uhr Probe im Probenraum.

Hospizbewegung Wadersloh: Ansprechpartnerin ist Ute Bayer, ☎ 0171 / 9340144; Hausbesuche für Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht bietet Sandra Bleckmann an, ☎ 02523 / 959340.

Landfrauen Liesborn, Lauftreff: 19.50 Uhr Treffpunkt am Schießheim.

Familienlefon: ☎ 0800 / 5305305.

Beratungsstelle für Eltern entwicklungsverzögerter und behinderter Kinder des Kreises Warendorf: ☎ 02581 / 535324.

Pflege und Wohnberatung des Kreises: ☎ 02581 / 535035.

Infoline Glücksspielsucht NRW: ☎ 01801 / 776611.